



**Westdeutschland/Dortmund.** In der Corona-Pandemie sendet die Neuapostolische Kirche Westdeutschland bis auf Weiteres Gottesdienste aus wechselnden Gemeinden. Den regionalen Videogottesdienst hält an diesem Mittwochabend Evangelist Bernd Müllenschläder in der Gemeinde Bergisch-Gladbach.

Der zentral gesendete Videogottesdienst in der Gebietskirche Westdeutschland richtet sich an alle Gemeindemitglieder, die keine Möglichkeit haben, einen Präsenzgottesdienst zu besuchen und für die im eigenen Bereich kein örtlicher Videogottesdienst ausgestrahlt wird.

### **Videogottesdienst aus dem Bergischen Land**

Am 13. Oktober 2021 kommt der Videogottesdienst für Westdeutschland aus der Gemeinde Bergisch-Gladbach. Den Gottesdienst durchführen wird Evangelist Bernd Müllenschläder, stellvertretender Leiter des örtlichen Kirchenbezirks Köln-Ost.

Bernd Müllenschläder (61) dient seit 39 Jahren ehrenamtlich als Amtsträger in der Neuapostolischen Kirche. Seinen ersten Amtsauftrag als Unterdiakon empfing er 1982 für seine Heimatgemeinde Gummersbach. Drei Jahre später wurde er Diakon und 1995 Priester. 2013 wurde mit der Leitung der Gemeinde Gummersbach beauftragt und empfing das Evangelistenamt. 2017 kam die Gemeinde Waldbröl hinzu. Seit Juli 2020 unterstützt er zusätzlich Bezirksältester Siegmeyer Meyer als stellvertretender Bezirksvorsteher in Köln-Ost.

### **Bergisch-Gladbach**

Bergisch Gladbach liegt im Bergischen Land in Nordrhein-Westfalen. Im Westen grenzt die Stadt unmittelbar an Köln, im Norden an Leverkusen. Es folgen im Uhrzeigersinn Odenthal, Kürten, Overath und Rösrath, die alle zum Rheinisch-Bergischen Kreis gehören. Mit etwa 110.000 Einwohnern gehört Bergisch Gladbach zu den kleineren Großstädten in Deutschland. Die heutige Stadt entstand zum 1. Januar 1975 im Rahmen der Gebietsreform in Nordrhein-Westfalen, als die alte Stadt Bergisch Gladbach durch das Köln-Gesetz mit der bis dahin selbstständigen

Stadt Bensberg und der Ortschaft Schildgen, die zur Gemeinde Odenthal gehörte, zur neuen Stadt Bergisch Gladbach vereinigt wurde.

Die örtliche neuapostolische Gemeinde zählt 350 Mitglieder. Diese werden von acht Amtsträgern seelsorgerisch betreut.

Das Kirchengebäude wurde 2017 im Rahmen der Fusion mit der Nachbargemeinde Kürten umgebaut und erweitert. Die Neuapostolische Kirche investierte hier rund eine halbe Million Euro. Seitdem ist das Gebäude barrierefrei zugänglich. In der Zeit des Umbaus konnte die Bergisch Gladbacher Gemeinde für ihre Gottesdienste die katholische Pfarrkirche Sankt Severin in Sand nutzen. Daraus entstanden gute ökumenische Beziehungen zu den anderen Kirchen der Stadt.

Die Gemeinde Bergisch Gladbach gehört zum Bezirk Köln-Ost mit derzeit acht Gemeinden.

### **Empfangbar via YouTube und im IPTV-Portal**

Die Übertragung startet gegen 19.15 Uhr, der Gottesdienst um 19.30 Uhr. Er entspricht dem gewohnten liturgischen Ablauf mit Feier des Heiligen Abendmahls. Liedtexte werden nicht eingeblendet.

Ausgestrahlt wird der Gottesdienst über das kircheninterne IPTV-Portal (für registrierte Nutzer) sowie öffentlich über den [YouTube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland](#). Dieser ist erreichbar unter [nak.tv](#).

### **Zentrale Telefonübertragung**

Eine Übertragung des Gottesdienstes per Telefon wird für alle angeboten, die nicht die technischen Möglichkeiten haben, den Videogottesdienst via Internet zu empfangen. Dazu steht eine Telefonnummer zur Verfügung: [+49 69 5060 9806](#).

Wem der Besuch der Gottesdienste nicht möglich ist, der kann auch einen Gottesdienst aus seiner zuständigen Ortsgemeinde oder der Region mitverfolgen. Die meisten Gemeinden bieten eine Übertragung per Telefon an. Andere streamen die Gottesdienste live über YouTube oder das IPTV-Portal.

Telefonnummer und den nötigen PIN-Code oder Zugangsdaten zu den Videogottesdiensten erhalten Interessierte über ihre Gemeinde.

### **11. Oktober 2021**

Text: [Frank Schuldt](#)

Fotos: Privat

